

Station 5: Dorfplatz

Sankt Martin

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind.
Sein Ross, das trug ihn fort geschwind.
St. Martin ritt mit leichtem Mut,
sein Mantel deckt ihn warm und gut.

Im Schnee saß, im Schnee saß,
im Schnee, da saß ein armer Mann,
hat Kleider nicht, hat Lumpen an.
"O, helft mir doch in meiner Not.
sonst ist der bittere Frost mein Tod".

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin zog die Zügel an,
Sein Ross stand still beim armen Mann.
Sankt Martin mit dem Schwerte teilt
den warmen Mantel unverweilt.

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin gab den halben still,
der Bettler rasch ihm danken will.
Sankt Martin aber ritt in Eil' hinweg
mit seinem Mantelteil.

Lieder zum Martinsritt



Station 1: Dorfplatz

Durch die Straßen auf und nieder...

Durch die Straßen auf und nieder.
Leuchten die Laternen wieder.
Rote, gelbe, grüne, blaue
Lieber Martin, komm und schaue.

Wie die Blumen in dem Garten,
Blüh'n Laternen aller Arten.
Rote, gelbe, grüne, blaue
Lieber Martin, komm und schaue.

Und wir gehen lange Strecken,
mit Laternen an den Stecken.
Rote, gelbe, grüne, blaue
Lieber Martin, komm und schaue.

Station 2: Kirche St. Thomas Morus

Ich geh mit meiner Laterne...

Ich geh' mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne, und unten leuchten wir.
Ein Lichtermeer zu Martins Ehr.
Rabimmel, rabammel, rabumm.

Ich geh' mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne, und unten leuchten wir.
Der Hahn der kräht, die Katz miaut.
Rabimmel, rabammel, rabumm.

Ich geh' mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne, hier unten leuchten wir.
Der Martinsman, der zieht voran.
Rabimmel, rabammel, rabumm.

Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne hier unten leuchten wir.
Ich trag mein Licht, ich fürcht mich nicht
Rabimmel, rabammel, rabumm

Station 3: Gnadenkirche

Tragt in die Welt nun ein Licht

Tragt in die Welt nun ein Licht
Sagt allen: "Fürchtet euch nicht"
Gott hat euch lieb, groß und klein
Seht auf des Lichtes Schein.

Tragt zu den Alten ein Licht
Sagt allen: "Fürchtet euch nicht"
Gott hat euch lieb, groß und klein
Seht auf des Lichtes Schein.

Tragt zu den Kranken ein Licht
Sagt allen: "Fürchtet euch nicht"
Gott hat euch lieb, groß und klein
Seht auf des Lichtes Schein.

Tragt zu den Kindern ein Licht
Sagt allen: "Fürchtet euch nicht"
Gott hat euch lieb, groß und klein
Seht auf des Lichtes Schein

Station 4: Litfaßsäule Korianderstr.

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne, brenne
auf, mein Licht, brenne auf, mein Licht, aber nur
meine liebe Laterne nicht.

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne, sperrt
ihn ein, den Wind, sperrt ihn ein, den Wind, er soll
warten, bis wir zu Hause sind.

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne, bleibe
hell, mein Licht, bleibe hell, mein Licht, sonst
strahlt meine liebe Laterne nicht.